

Volk durchdringt, für den Staat in allen Zeiten und Umständen ein eben so edler Juwel, als die Unwissenheit ein gefährliches Ungeheuer bleibt.

Dass diese ewigen Wahrheiten in Oesterreich nur seit kurzer Zeit zur Geltung gekommen sind, zeigt am besten das jugendliche Alter unserer Akademie. Vorurtheile mancher Gattung und für manche Zwecke gibt es noch der Fülle, doch ist zurückgehen selbst schwerer als vorwärts schreiten. Möge sich die hohe Regierung nicht beirren lassen, mögen alle jene falschen Wahrsager bald absterben, anstatt wieder anfangen zu wuchern, und wir vor unserm Ende als erste anerkannte Priester des Wissens wenigstens den Aufgang des wahren und vollständigen Glanzes des gelehrten Sternes Oesterreichs erleben.

Die Classe beschloss diese Vorschläge für künftige Fälle in Vormerkung zu nehmen.

---

Ferner stellte Herr Dr. Ami Boué den Antrag, Proben der Fisch-Abdrücke und Muschel-Versteinerungen kommen zu lassen, welche sich bei Ischim in der Nähe von Scutari vorfanden.

Die Classe genehmigte diesen Antrag.

---

#### Sitzung vom 11. October 1849.

Das wirkliche Mitglied Herr Bergrath Doppler hielt nachstehenden Vortrag: „Ueber ein Mittel, die Spannkraft des Wasserdampfes der comprimirten oder der erwärmten Luft durch das Gehör zu bestimmen.“

§. 1. Die Bestimmung der Spannkraft der Wasserdämpfe und der in verschlossenen Gefäßen comprimirten oder erhitzten Gase ist selbst schon vom rein wissenschaftlichen Standpuncte aus betrachtet, eine Angelegenheit von nicht ganz unbedeutendem Interesse. Seit Benützung der Wasserdämpfe als Betriebskraft zu industriellen Zwecken, hat jedoch dieser Gegenstand einen so hohen Grad von Wichtigkeit erlangt, und die allgemeine Aufmerksamkeit so sehr auf sich gezogen, dass Untersuchungen, die sich auf diesen Gegenstand beziehen, mit Sicher-